

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Erscheint

wöchentlich drei Mal und
zwar Dienstag, Donner-
stag und Sonnabend. In-
sertionspreis: die kleinste
Zeile 10 Pf.

Abonnement

vierteljährlich 1 M. 20 Pf. (incl.
Illustr. Unterhaltbl.) in der
Expedition, bei unsern Ver-
tretern, sowie bei allen Reichs-
Postanstalten.

Verantwortlicher Redakteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

40. Jahrgang.

N. 40.

Donnerstag, den 6. April

1893.

Ihrem treubewährten Mitgliede seit dem Jahre 1880, dem am 30. März dieses Jahres verstorbenen
Herrn Fabrikbesitzer August Louis Unger in Eibenstock
ruft ein herzliches **Lebewohl** in die Ewigkeit nach
Schwarzenberg, am 1. April 1893.

Die Bezirksversammlung daselbst.
Fehr. v. Wirting, Veri.

Nachruf.

Am Gründonnerstag verstarb hier nach längerem Krankenlager der Kaufmann und Fabrikbesitzer

Herr Louis Unger.

Er gehörte bis zum Jahre 1889 wiederholt den städtischen Vertretungskörpern und besonders eine lange Reihe von Jahren dem Stadtrath als Mitglied an. Jederzeit bereit, seine Kräfte in den öffentlichen Dienst zu stellen, hat er sich durch seine treue, erfolgreiche Mitarbeit, seinen praktischen Sinn und seinen erfahrenen Rath um das Wohl seiner Vaterstadt vielfach verdient gemacht. Sein Andenken wird immerdar unter uns fortleben.

Eibenstock, den 4. April 1893.

Der Stadtrath.
Dr. Körner.

Die Stadtverordneten.
Wilhelm Dörffel.

Nachruf.

Nach schwerem Leiden ist am 31. März

Herr Kaufmann Bernhard Meischner

aus einem thätigen, arbeitsreichen Leben geschieden. Seit einer längeren Reihe von Jahren dem Stadtverordneten-Collegium als Mitglied angehörig, hat sich der Verbliebene durch treueste Pflichterfüllung, durch sein stets bethätigtes warmes Interesse an allen Fragen des öffentlichen Wohles, durch seine nie ermüdende Hilfsbereitschaft ein dauerndes dankbares Andenken unter uns gesichert.

Eibenstock, den 4. April 1893.

Der Stadtrath.
Dr. Körner.

Die Stadtverordneten.
Wilhelm Dörffel.

Gestohlen

wurden in hiesiger Stadt laut anher erstatteter Anzeigen:

1) am 15. Dezember vorigen Jahres aus dem Flur eines Hauses an der Schneebergerstraße ein dunkelgrüner Winterüberzieher mit dunkelbraun-carirtem Wollfutter, schwarzem Sammetragen und Kettenhemdel, 15 Mark werth;
2) in der Nacht vom 23. zum 24. Januar dieses Jahres gegen 3 Uhr aus dem Flur eines Hauses an der Wiesenstraße 1 Paar Pfeffermünze und 1 Paar Kalmusliqueur, gezeichnet T. H. Nr. 1765 und 1800, insgesammt 40 Mark werth;

3) in der Zeit vom 15. bis 22. März ds. Js. aus einem erbrochenen Keller im Rosinenberg gegen 600 Stück Apfelsinen und ungefähr 1 Scheffel schweizerische Tafeläpfel, insgesammt 40-45 Mark werth;

4) am 19. März ds. Js. aus dem Flur eines Hauses an der äußeren Auersbacherstraße 1 Paar lange Stiefel mit Doppelfohlen und beschlagenen Absätzen, 12 Mark werth.

Etwaige Wahrnehmungen über den Verbleib des Gestohlenen oder die Thäter sind ungesäumt schriftlich oder mündlich hier zur Anzeige zu bringen.

Eibenstock, den 27. März 1893.

Der Rath der Stadt.

Dr. Körner.

Hans.

Freitag, den 7. April 1893,

Nachmittags 2 Uhr

sollen im Börner'schen Gasthose zu Carlsefeld 3 Kisten **Streichhölzer**, 4 Centner **Leim**, 2 Centner **Erbsen**, 2 Centner **Reis**, 5000 Stück **Cigarren**, 6 wollene **Jacken**, 16 Paare **Strümpfe**, 30 Paare gefütterte **Holzschuhe**, 1 Paar **Pfeifen**, eine größere Menge **Hosenträger**, 1 **Sack Tabak**, 1 **Paar**

Butter, 1 **Sack Rosinen**, 1 **Paar Biqueur**, 3 **Brüdenwagen**, 3 **Laden-tische**, 3 **Regale**, 1 **Schreibpult**, 1 **Petroleumständer**, 1 **Sack Mehl**, 1 **Warenschrank**, 1 **Paquet Sandpapier**, eine Menge **Löpfe**, **Schiefer-tafeln**, **Filzschuhe**, **Stränge**, **Leinwand**, **Hosenstoff**, **Holzspanntoffeln**, **Lichter** und 1 **Paar Pflaumen** gegen Baarzahlung versteigert werden.
Eibenstock, am 4. April 1893.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.
Liebmann.

Holz-Versteigerung auf Auersberger Staatsforstrevier.

Im Hendl'schen Gasthose zu Schönheiderhammer kommen
Donnerstag, den 13. April 1893, von Vorm. 9 Uhr an
folgende auf den Schlägen der Abtheilungen 9, 26, 41, 64, in den Durchforstungen 57-59, einzeln in 24 aufbereitete

860 weiche Stämme	b. m. 15 cm Mittenstärke,	
1384 "	von 16-22 "	} 11-26 m Länge,
444 "	" 23-29 "	
48 "	" 30-36 "	
176 buchene Klüger	" 13-56 "	} Oberstärke, 2-4 m Länge,
5197 m. Schleifhölzer	" 7-15 "	
1038 " Klüger	" 16-22 "	} 3,5 und 4 m Länge,
657 "	" 23-29 "	
258 "	" 30-57 "	
101 " Derbstangen	" 10-15 "	} Unterstärke, 10-14 m Länge,
40 Km. weiche Ruhnäppel,		